

Inhalt

Einleitung: Erschöpfungstendenzen im Denken zweier ungleicher Weggefährten — 1

1 Distanzierte Nähe in der frühen Bundesrepublik — 16

- 1.1 Mit Marx gegen Marx: Lehren aus dem Klassenkompromiss der Nachkriegszeit — 16
 - 1.1.1 Flucht aus dem „Café Max“ – aus unterschiedlichen Motiven — 16
 - 1.1.2 Im Schatten der Lehrer — 42
- 1.2 Denken von der Gesellschaft her: Herrschaftskritik im ersten Zeitalter der Christdemokratie — 84
 - 1.2.1 Varianten der „skeptischen Generation“: Bundesrepublikaner zwischen Erlösung, Integration und Wettbewerb — 84
 - 1.2.2 Habermas' Suche nach der demokratischen Öffentlichkeit in Adenauers Kanzlerdemokratie — 95
 - 1.2.3 Dahrendorfs Suche nach Konflikt in Erhards formierter Gesellschaft — 133

2 Gemeinsame Skepsis nach dem Boom — 159

- 2.1 Die Rückkehr der Ökonomie: Eintritt ins lange Krisenjahrzehnt — 159
 - 2.1.1 Am Ende aller Ziele? Von der Großen Koalition zum sozialliberalen Machtwechsel — 159
 - 2.1.2 Schleichende Ernüchterung: Die Grenzen des Wachstums und das Ende der Planungseuphorie — 202
- 2.2 Die Rache des Konservatismus: Szenen eines Rückzugsgefechts — 228
 - 2.2.1 Rechts vor links: Politischer Klimawandel in der Krise — 228
 - 2.2.2 Denker ohne Ort — 283

Schluss: Zwei Liberale zwischen Rechtsstaat und Demokratie — 315

Literaturverzeichnis — 334

Register — 350